

Bezeichnung	Betreu01 Betreuung Stufe Mannschaft	
Zielgruppe	Lehrpersonal des Zivilschutzes	
Zulassungsbedingung	<p>Gleichzeitiger¹ oder vorgängiger Besuch des Moduls <i>Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen</i> oder SVEB-Zertifikat Kursleiter/in</p> <p>Gleichzeitiger¹ oder vorgängiger Besuch des Moduls <i>Führung und Organisation des Zivilschutzes, Teil 1</i></p>	
Ziel des Moduls	Das Lehrpersonal wird befähigt, sein Wissen und Können im Bereich <i>Betreuung</i> als Ausbilder/in Stufe Mannschaft professionell umzusetzen.	
Handlungskompetenzen (gemäss QP)	<ul style="list-style-type: none"> - Als Ausbilder/in, Berater/in oder Zivilschutzkommandant/in das Wissen und Können als Fachspezialist/in <i>Betreuung</i> professionell umsetzen. A2 - Funktions- und fachspezifische Ausbildungssequenzen gemäss Vorgaben von Bund und/oder Kanton entwickeln. B1 - Unterricht für Aus- und Weiterbildungskurse inhaltlich und materiell vorbereiten. B2 - Unterricht gemäss vorgegebener Feinplanung teilnehmerorientiert durchführen. B3 - Geeignete Auswertungsverfahren zur Überprüfung der Zielerreichung einsetzen. B4 - Beruflich weiterentwickeln G 	
Leistungskriterien (gemäss QP)	<p>Die Teilnehmenden sind fähig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mobile und stationäre Sammelstellen in bestehenden oder provisorischen Einrichtungen einzurichten und zu betreiben, A2.1 A2.2 - mobile und stationäre Betreuungsstellen in bestehenden oder provisorischen Einrichtungen einzurichten und zu betreiben, A2.3 A2.4 - Asylorganisationen beim Einrichten und Betrieb von Betreuungszentren zu unterstützen, A2.5 - Behörden bei der Evakuierung von Personen, insbesondere auch Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens, zu unterstützen, A2.6 - Institutionen wie Alters-, Pflege- und Behinderteneinrichtungen bei der Betreuung zu unterstützen, A2.7 - das Gesundheitswesen beim Aufbau und Betrieb von Impfzentren zu unterstützen, A2.8 - die Sicherheit und den Gesundheitsschutz zu gewährleisten, D2.2 - alle Leistungskriterien des Handlungskompetenzbereichs „B. Schutzdienstpflichtige ausbilden“ im Bereich <i>Betreuung Stufe Mannschaft</i> umzusetzen, B1.1-B1.6 B2.1-B2.2 B3.1-B3.4 B4.1-B4.2 - alle Leistungskriterien des Handlungskompetenzbereichs „G. Beruflich weiterentwickeln“ im Bereich <i>Betreuung Stufe Mannschaft</i> umzusetzen. G1.1- G4.1 	

¹ Im gleichen Lehrgangsjahr

Inhalte	<p>Teil 1: gemäss kantonalen <i>FGA Betreuung</i></p> <p>Teil 2: Vertiefen von:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hygienemassnahmen - Verstehen von Menschen in schwierigen Situationen - Stressbewältigung - Kommunikation - Betreuungsablauf - Schadenplatzorganisation - Evakuationsprozess - Mobilisation - Flucht, Asyl - Psychologische Nothilfe - Tod <p>Teil 3: Fachdidaktik <i>FGA Betreuung</i></p> <p>Teil 4: Persönliche Vorbereitung auf den Klassenlehreereinsatz (AVOR)</p> <p>Teil 5: Praktikum als Klassenlehrer/in in der <i>FGA Betreuung</i></p>
Lernzeit	<p>Teil 1: gemäss kantonalen Vorgaben</p> <p>Teil 2: 10 Tage</p> <p>Teil 3: 5 Tage</p> <p>Teil 4: 5 Tage</p> <p>Teil 5: gemäss kantonalen Vorgaben, mindestens 5 Tage</p>
Ort(e)	<p>Teil 1: Kanton</p> <p>Teil 2: EAZ Schwarzenburg</p> <p>Teil 3: EAZ Schwarzenburg</p> <p>Teil 4: Kanton</p> <p>Teil 5: Kanton</p>
Modulabschluss	<p>Teil 1: Teilnahmebestätigung durch den Kanton</p> <p>Teil 2: Teilnahmebestätigung</p> <p>Teil 3: Schriftliche Arbeit inkl. Präsentation <i>Erstellen und Präsentieren einer Lektion</i></p> <p>Teil 5: Praktikum als Klassenlehrer/in</p> <p>Beurteilungskriterien</p> <p>Schriftliche Arbeit inkl. Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Fachliche Richtigkeit und Zweckmässigkeit ○ Lektionsziele und Schwergewichte stimmen überein ○ Der Thematik angepasste Methodenwahl ○ Mündliche Begründung der Themenwahl, Lektionsziele und des Lektionsablaufs <p>Praktikum</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Fachkompetenz ○ Sozialkompetenz <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wahrnehmung der Gruppe ▪ Leitung und Moderation ○ Selbstkompetenz <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auftreten, Wirkung, Ausstrahlung ▪ Sprachlicher Ausdruck ○ Didaktisches und methodisches Vorgehen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Formulierung der Lernziele ▪ Vermittlung der Inhalte, Gestaltung der Rolle beim Lehren und Moderieren ▪ Adressatengerechte Stoffauswahl, Wahl der Methoden und Medien, Benutzung von Visualisierungsformen ▪ Einhaltung des zeitlichen Rahmens ○ Reflexionsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstbeurteilung, Interpretation des Feedbacks, Konsequenzen